

Datum

28. Januar 2021

Britta Baas wird neue Pressesprecherin des Zentralkomitees der deutschen Katholiken

BONN – Britta Baas wird ab dem 1. Februar 2021 die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) gestalten. Die erfahrene Journalistin war zuletzt Redakteurin bei Publik-Forum mit den Themenschwerpunkten Zeitgeschichte, Religionen und Genderfragen. „Wir freuen uns, dass uns mit Frau Baas eine so meinungsstarke und erfahrene Kennerin der religionspolitischen Landschaft zukünftig in Fragen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen wird“, erklärt ZdK-Präsident Thomas Sternberg.

Britta Baas wird zukünftig auch für die Katholikentage und Ökumenischen Kirchentage Mitansprechpartnerin sein. „Ich freue mich sehr darauf, auch hier direkt in die Planungen mit einsteigen zu dürfen. Es ist großartig, wie die Teams vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken, dem Ökumenischen Kirchentag und dem Deutschen Katholikentag zusammenarbeiten.“ Besonders gespannt sei sie auf die weitere Entwicklung des Synodalen Weges.

Britta Baas blickt auf eine lange Arbeitserfahrung im kirchlichen und gesellschaftlichen Spektrum zurück. Sie studierte Geschichte, kath. Theologie und Germanistik in Münster/Westfalen, war British-Council-Stipendiatin an der Universität Reading, Berkshire. Später arbeitete sie als freie Hörfunk-Journalistin, unter anderem für den WDR und als Zeitungsredakteurin bei der Hessisch-Niedersächsischen Allgemeinen in Kassel. Seit 1997 war sie bei Publik-Forum. Seit 2011 war sie verantwortliche Redakteurin für Publik-Forum.de, wo sie 2015 bis August 2019 Ressortleiterin war und anschließend Reporterin für besondere Aufgaben.

Britta Baas wird Nachfolgerin von Theodor Bolzenius, der bis zu seinem Ruhestand im Dezember 2020 die Pressearbeit von ZdK, Katholikentag und Ökumenischem Kirchentag leitete. Sie ist verheiratet und Mutter eines Sohnes.